

**Änderungsliste der Verwaltung
zum Haushaltsplanentwurf 2013 / 2014**

Produkt / Kostenstelle		Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung
Ziffer	Bezeichnung	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	
(in Klammern Seite und Zeile des Teilergebnisplans bzw. -finanzplans)		€	€	€	€	€	
Ergebnisplan -allgemein-							
Kostenstelle civitec Verfahrenskosten (1014)		+ 10.000	+ 10.000	+ 10.000	+ 10.000	+ 10.000	Reduzierung der lfd. Kosten wegen <u>Kauf</u> einer neuen Software für die Wahlen "Vote-Manager" statt Nutzungsentgelt
0.15.10 (S. 56, Zeile 14)	Kommunalaufsicht, Wahlen	- 7.700	- 7.700	- 7.700	- 7.700	- 7.700	Bilanzielle Abschreibungen für die neue Wahl-Software
0.22.20 (S. 77, Zeile 16)	Beteiligungen -Kreisholding, GWG-		- 500.000	- 500.000	- 500.000	- 500.000	Die Dividenden der GWG werden aus steuerlichen Gründen thesauriert und kommen 2019 insgesamt zur Ausschüttung
0.22.20 (S. 77, Zeile 2, 15, und 16)	Beteiligungen, ÖPNV- Förderung nach § 11 Abs. 2	+ 442.000 - 354.000	+ 147.000 - 118.000	+ 147.000 - 118.000	+ 147.000 - 118.000	+ 147.000 - 118.000	Nach Revision des ÖPNVG NRW erhöht sich die ÖPNV-Förderung, die zu 80% an die Verkehrsunternehmen weitergeleitet wird
	Beteiligungen - RSVG -	+ 1.505.000	+ 400.000	+ 553.000	+ 709.000	+ 869.000	Aufgrund einer Rückstellungsauflösung bei der RSVG und der Erhöhung der ÖPNV-Förderung (ein Teil der Fördersumme wird als Ausgleichsleistung an die RSVG weitergeleitet) reduzieren sich deren Verlustabdeckungen. Zudem ergeben sich ab 2014 Veränderungen aus den Auswirkungen des TVgG NRW.
0.22.20 (S. 72, Zeile 16)	Beteiligungen - SSB -	+ 709.000					Aktualisierte Berechnung der Verlustabdeckung 2013
0.91.10 (S. 359, Zeile 2)	Kreisumlage - Mehrbelastung ÖPNV	- 1.182.250	- 220.000	- 304.150	- 389.950	- 477.950	Neuberechnung aufgrund v.g. Veränderungen; zu den sich daraus ergebenden Änderungen für die einzelnen Städte und Gemeinden s. <u>Anlagen 1 und 2</u> .
0.22.20 (S. 77)	Beteiligungen	+ 5.690.000	+ 1.300.000				Ausschüttung von Gewinnen der ERS und ARS
0.22.30 (S. 84, Zeile 5)	Gebäudewirtschaft	+ 179.000	+ 205.000	+ 205.000	+ 205.000	+ 205.000	Zusätzliche Mieteinnahmen aus der Vermietung von Räumen in der neuen Außenstelle in Meckenheim
0.38.10 (S. 131, Zeile 28, Zeile 28, Zeile 4)	Rettungswesen						Vorläufige Unterbringung der neuen Rettungswachen in gemieteten Containern - Bornheim - Much Die entstehenden Kosten werden aus Gebührenerträgen finanziert.
		- 92.500	- 45.000	- 45.000			
		- 17.500	- 17.500				
		+ 110.000	+ 62.500	+ 45.000			
0.38.20 (S. 135, Zeile 15)	Feuer-/Brandschutz, techn. Hilfeleistungen	+ 1.000	+ 1.000	+ 1.000	+ 1.000	+ 1.000	Der Zuschuss zur Sterbekasse des Kreisfeuerwehrverbandes kann ab 2013 entfallen, da der Kreisfeuerwehrverband die Regelungen der Sterbekasse neu gestaltet hat.
0.39.30 (S. 150, Zeile 13)	Tiergesundheit/Verterinär- wesen	- 22.000	- 22.000	- 22.000	- 22.000	- 22.000	Preisanpassung für die Tierkörperbeseitigung entsprechend der vertraglichen Vereinbarung
0.39.30 (S. 152, Zeile 15)	Tiergesundheit/Verterinär- wesen						Entgegen der Erläuterung im Hpl-Entwurf (S. 152, zu Zeile 15) sind Mittel (30 T€) für die Kreistierschau in 2014 eingeplant.
0.50.20 (S. 193, Zeile 13)	Leistungen nach dem SGB II	- 310.000	- 310.000	- 310.000	- 310.000	- 310.000	Neukalkulation des kommunalen Finanzierungsanteils nach Vorlage der Verwaltungsbudgetplanung 2013 des Jobcenters

Produkt / Kostenstelle		Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung
Ziffer	Bezeichnung	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	
(in Klammern Seite und Zeile des Teilergebnisplans bzw. -finanzplans)		€	€	€	€	€	
0.50.20 (S. 193, Zeile 15)	Leistungen nach dem SGB II	- 30.000	- 50.000	- 50.000	- 50.000	- 50.000	Psychosoziale Betreuung, Mehrkosten für Folge-Projekt "Perspektive Einstieg" für Langzeitarbeitslose
0.50.40 (S. 201, Zeile 11)	Soziale Aufgaben	- 30.000	- 60.000	- 60.600	- 61.200	- 61.800	Zusätzliche Personalaufwendungen für eine zusätzliche Stelle im Bereich der Betreuungsstelle (Erwachsenen-Vormünder); <u>Hinweis:</u> am 04.03.13 im PA mit Stellenplan beschlossen, einstimmig
0.50.70 (S. 211, Zeile 11, Zeile 2)	Elterngeld und Beratung zur Elternzeit	- 70.000	- 140.000	- 141.000	- 143.000	- 144.000	Zusätzliche Personalaufwendungen für 2,5 zusätzliche Stellen für die neue Aufgabe Betreuungsgeld; <u>Hinweis:</u> am 04.03.13 im PA mit Stellenplan beschlossen, einstimmig Zu erwartende Personal- und Sachkostenerstattung des Landes
		+ 65.000	+ 130.000	+ 130.000	+ 130.000	+ 130.000	
0.53.30 (S. 260, Zeile 6)	Gesundheitsdienstleistungen	+ 70.000	+ 70.000	+ 70.000	+ 70.000	+ 70.000	Zu erwartende Erträge aus dem Abschluss eines Dienstleistungsvertrags mit dem Jobcenter über die Erstellung medizinischer Gutachten
(S. 260, Zeile 11)		- 24.000	- 48.000	- 48.000	- 48.000	- 48.000	Zusätzliche Personalaufwendungen für 1 zusätzliche Stelle Hygienekontrolleur; <u>Hinweis:</u> am 04.03.13 im PA mit Stellenplan beschlossen, einstimmig Zusätzliche Erträge (Gebühren/ordnungsrechtl. Erträge) aus den Tätigkeiten im Bereich der Hygienekontrolle
		+ 10.000	+ 20.000	+ 20.000	+ 20.000	+ 20.000	
0.61.20 (S. 282, Zeile 13)	Straßenbau	+ 15.000	+ 15.000	+ 15.000	+ 15.000	+ 15.000	Der Amphibienschutz an der K25 wird kostengünstig (ca. 2 T€ p.a.) durch Beauftragung einer Privatfirma sichergestellt, die zu den erforderlichen Zeiten eine Vollsperrung des Straßenabschnittes durchführt. Die Mittel werden aus dem Instandhaltungsbudget bestritten.
0.66.40 (S. 327, Zeile 16)	Immissionsschutz	- 35.000					In den letzten Monaten zu verzeichnende erhöhte Antragsingangszahlen sollen bis zur Entscheidung, ob dauerhaft zusätzliches Personal erforderlich ist, (zunächst) mit externer Unterstützung abgearbeitet werden.
0.66.50 (S. 330, Zeile 2)	Klimaschutz	- 6.500	- 3.300				Aktualisierung der erwarteten Zuweisungsbeträge für die Projekte "Ökoproti" und "European Energy Award"
0.67.30 (S. 340, Zeile 2, Zeile 16)	Landschaftsplanung	- 24.000 + 30.000					Reduzierung des Umfangs der Landschaftsplanbearbeitung, Verschiebung der zugrunde liegenden Gewässerplanungen, entspr. geringere Landeszuweisung
0.67.90 (S. 343, Zeile 2, Zeile 13, Zeile 16)	Bundesförderung "chance7"	- 85.500 + 150.000 - 60.000	- 95.000 + 100.000				Aktualisierte Projektplanung, durch Verzögerungen bei der Erarbeitung des Pflege- und Entwicklungsplans entstehen in 2013 und 2014 geringere Aufwendungen; infolgedessen sinken auch die Zuwendungen.
0.91.10 (S. 359, Zeilen 2 und 15)	Allgemeine Finanzwirtschaft		+ 1.790.000	+ 1.628.000	+ 1.532.000	+ 1.425.000	Neukalkulation mit neuen Orientierungsdaten gemäß Erlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales vom 23.01.2013
	Kreisschlüsselzuweisungen						
	Allgemeine Kreisumlage		- 449.000	+ 3.123.000	+ 6.435.000	+ 9.764.000	
	Landschaftsumlage		- 92.000	- 1.694.000	- 3.186.000	- 4.770.000	
	Allg. Zuweisungen v. Land		+ 109.000	+ 36.000	+ 34.000	+ 31.000	
Personalaufwand		+ 400.000	+ 500.000				Verbesserung durch spätere Nachbesetzung von Stellen
Pensionsrückstellungen (Anteil allg. Haushalt)			- 1.300.000				Gemäß der aktuellen Erlasslage sind die Auswirkungen der Besoldungserhöhungen auf die Pensionsrückstellungen nicht mehr kumuliert zum Zeitpunkt der gesetzlichen Beschlussfassung, sondern jahresbezogen umzusetzen
0.91.10 (S. 359, Zeile 2)	Allgemeine Kreisumlage	- 6.945.050	- 1.382.000	- 2.682.550	- 4.472.150	- 6.177.550	Ausgleich des Ergebnisplans durch Absenkung des Umlagesatzes für die allgemeine Kreisumlage; Neue Hebesätze: 2013 - 36,65%, 2014 - 36,08%, 2015 - 36,53%, 2016 - 36,28%, 2017 - 35,36%
Verbesserung/Verschlechterung:		-	-	-	-	-	

Produkt / Kostenstelle		Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung
Ziffer	Bezeichnung	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	
(in Klammern Seite und Zeile des Teilergebnisplans bzw. -finanzplans)		€	€	€	€	€	

Ergebnisplan -Jugendamt-

0.51.20 (S. 222, Zeile 15)	Förderung junger Menschen und ihrer Familien	+ 11.070	+ 11.070	+ 11.070	+ 11.070	+ 11.070	Ein Antrag auf Förderung der verbandlichen kirchlichen Jugendarbeit ist ab 2013 nicht mehr zu erwarten
	Pensionsrückstellungen (Anteil Jugendamt)		- 88.000				Gemäß der aktuellen Erlasslage sind die Auswirkungen der Besoldungserhöhungen auf die Pensionsrückstellungen nicht mehr kumuliert zum Zeitpunkt der gesetzlichen Beschlussfassung, sondern jahresbezogen umzusetzen
0.91.10 (S. 359, Zeile 2)	Allg Finanzwirtschaft, Kreisumlage MB Jugendamt	- 11.070	+ 76.930	- 11.070	- 11.070	- 11.070	Anpassung der Umlagesätze für die Kreisumlage MB Jugendamt aufgrund Änderungen aus dieser Liste und neuer Orientierungsdaten Umlagesatz: 2013 - 31,05%, 2014 - 30,34%, 2015 - 29,72%, 2016 - 29,29%, 2017 - 28,93%

Verbesserung/Verschlechterung:

Finanzplan -allgemein-

0.10.30 (S. 381, Zeile 29)	Informationstechnik und Kommunikation	- 38.500					Erwerb zusätzlicher Softwarelizenzen für eine neue Wahl-Software "Vote-Manager"
0.22.30 (S. 408, Zeile 25)	Gebäudewirtschaft, Brandschutzsanierung						Brandschutzsanierung, investive Anteile
	- LAN-Datenleitungsnetz	- 380.000	- 1.400.000	- 2.000.000	- 750.000		VE: 2.750.000
	- Baulicher Brandschutz investiv	- 375.000	- 1.800.000	- 2.700.000	- 1.000.000		VE: 3.700.000
	- Erweiterung USV	- 10.000	- 25.000	- 45.000			VE: 45.000
	- Erneuerung Info-Theke			- 150.000			VE: 150.000
0.22.30 (S. 408, Zeile 25)	Gebäudewirtschaft, Photovoltaikanlage	- 100.000		- 40.000	- 40.000	- 40.000	Bau einer Photovoltaikanlage zur Eigennutzung des erzeugten Stroms, nach Beschl. des BuVA ist der Differenzbetrag zwischen dem Bezug von Ökostrom und den tatsächlichen Stromkosten für energieeinsparende Maßn. zu verwenden.
0.22.30 (S. 408, Zeile 25)	Gebäudewirtschaft, Garagen Rettungswache Bornheim	- 50.000					Für die Rettungswache Bornheim werden 2 Fertiggaragen gekauft.
0.22.30 (S. 417, 5220029)	Gebäudewirtschaft, Neubau Rettungswache Much	+ 650.000	+ 100.000				Die neue Rettungswache in Much wird durch einen Investor errichtet und angemietet. Die Mittel für einen Neubau können daher entfallen.
0.22.30 (S. 418, 5220030)	Gebäudewirtschaft, Sanierung Rettungswache Nk-Seelscheid	+ 350.000	- 450.000				Die Planung zur Sanierung der Rettungswache in Neunkirchen-Seelscheid wurde aktualisiert.
0.38.10 (S. 438, Zeile 26)	Rettungswesen	+ 90.000	- 90.000				Nach aktualisierter Planung verzögert sich auch die <u>Einrichtung</u> der neuen Rettungswachen.
Verbesserung/Verschlechterung:		+ 136.500	- 3.665.000	- 4.935.000	- 1.790.000	- 40.000	

0.91.10 (S. 594)	Allgemeine Finanzwirtschaft	- 136.500	+ 3.665.000	+ 4.935.000	+ 1.790.000	+ 40.000	Anpassung Kreditmarktdarlehen Die Kreditemächtigung nach § 2 der Haushaltssatzung ist entsprechend der Veränderungen bei Investitionen anzupassen.
---------------------	-----------------------------	-----------	-------------	-------------	-------------	----------	---

Haushaltsplan 2013/14

Übersicht: "Berechnung der auf die ÖPNV-bedienten Städte und Gemeinden in 2013 entfallenden Kreisumlage - Mehrbelastung ÖPNV"

Stadt / Gemeinde	Planbed. (WKm) <u>BUS</u>	Anteil an der gesamten Bus-WKm- Leistung auf Kreis- gebiet in %	Anteil an den über MB- ÖPNV umzulegen- den Busdefiziten (55 %)	Planbed. (WKm) <u>SCHIENE</u>	Anteil an der gesamten Schienen- WKm- Leistung auf Kreis- gebiet in %	Anteil an den über MB- ÖPNV umzulegen- den Schienen- defiziten (50 %)	<u>Mehrbelast.</u> <u>ÖPNV 2013</u> (0.91.10.01) insgesamt in €	Festsetzung in % der <u>maßgebenden</u> Umlage- grundlagen (§ 6 Abs. 3 der Haushalts- satzung) 2013
Alfter	428.665	3,17	245.398	152.397	5,81	191.207	436.605	2,283%
Bad Honnef	351.384	2,60	201.273	184.570	7,04	231.686	432.959	1,731%
Bornheim	404.835	3,00	232.238	1.031.683	39,35	1.295.009	1.527.247	3,228%
Eitorf	350.408	2,59	200.498	-	-	-	200.498	0,969%
Hennef	1.638.683	12,14	939.788	-	-	-	939.788	1,899%
Königswinter	1.420.383	10,52	814.380	494.079	18,84	620.024	1.434.404	3,719%
Lohmar	614.425	4,55	352.227	-	-	-	352.227	1,237%
Meckenheim	525.574	3,89	301.135	-	-	-	301.135	0,931%
Much	306.679	2,27	175.726	-	-	-	175.726	1,302%
Nk.-Seelscheid	313.379	2,32	179.597	-	-	-	179.597	1,012%
Niederkassel	1.174.875	8,70	673.489	-	-	-	673.489	2,027%
Rheinbach	290.511	2,15	166.437	-	-	-	166.437	0,662%
Ruppichterorth	338.033	2,50	193.531	-	-	-	193.531	1,932%
Sankt Augustin	1.150.285	8,52	659.555	702.605	26,79	881.659	1.541.214	2,582%
Siegburg	1.309.412	9,70	750.901	56.965	2,17	71.415	822.316	1,587%
Swisttal	402.831	2,98	230.689	-	-	-	230.689	1,477%
Troisdorf	1.767.118	13,09	1.013.330	-	-	-	1.013.330	1,064%
Wachtberg	392.435	2,91	225.270	-	-	-	225.270	1,416%
Windeck	323.829	2,40	185.790	-	-	-	185.790	0,947%
Insgesamt	13.503.744	100,00	7.741.250	2.622.299	100,00	3.291.000	11.032.250	

Haushaltsplan 2013/14

Übersicht: "Berechnung der auf die ÖPNV-bedienten Städte und Gemeinden in **2014** entfallenden Kreisumlage - Mehrbelastung ÖPNV"

Stadt / Gemeinde	Planbed. (WKm) <u>BUS</u>	Anteil an der gesamten Bus-WKm- Leistung auf Kreis- gebiet in %	Anteil an den über MB- ÖPNV umzulegen- den Busdefiziten (55 %)	Planbed. (WKm) <u>SCHIENE</u>	Anteil an der gesamten Schienen- WKm- Leistung auf Kreis- gebiet in %	Anteil an den über MB- ÖPNV umzulegen- den Schienen- defiziten (50 %)	<u>Mehrbelast. ÖPNV 2014</u> (0.91.10.01) insgesamt in €	<u>Festsetzung in % der maßgebenden Umlage- grundlagen (§ 6 Abs. 3 der Haushalts- satzung) 2014</u>
Alfter	428.665	3,17	278.210	152.397	5,81	214.128	492.338	2,457%
Bad Honnef	351.384	2,60	228.185	184.570	7,04	259.459	487.644	1,860%
Bornheim	404.835	3,00	263.292	1.031.683	39,35	1.450.245	1.713.537	3,456%
Eitorf	350.408	2,59	227.307	-	-	-	227.307	1,048%
Hennef	1.638.683	12,14	1.065.449	-	-	-	1.065.449	2,054%
Königswinter	1.420.383	10,52	923.272	494.079	18,84	694.348	1.617.620	4,002%
Lohmar	614.425	4,55	399.324	-	-	-	399.324	1,338%
Meckenheim	525.574	3,89	341.400	-	-	-	341.400	1,007%
Much	306.679	2,27	199.223	-	-	-	199.223	1,409%
Nk.-Seelscheid	313.379	2,32	203.611	-	-	-	203.611	1,095%
Niederkassel	1.174.875	8,70	763.542	-	-	-	763.542	2,192%
Rheinbach	290.511	2,15	188.692	-	-	-	188.692	0,716%
Ruppichteroth	338.033	2,50	219.409	-	-	-	219.409	2,090%
Sankt Augustin	1.150.285	8,52	747.745	702.605	26,79	987.345	1.735.090	2,774%
Siegburg	1.309.412	9,70	851.306	56.965	2,17	79.975	931.281	1,714%
Swisttal	402.831	2,98	261.535	-	-	-	261.535	1,597%
Troisdorf	1.767.118	13,09	1.148.824	-	-	-	1.148.824	1,151%
Wachtberg	392.435	2,91	255.392	-	-	-	255.392	1,531%
Windeck	323.829	2,40	210.632	-	-	-	210.632	1,024%
Insgesamt	13.503.744	100,00	8.776.350	2.622.299	100,00	3.685.500	12.461.850	